

Allgemeine Geschäftsbedingungen Arbeitnehmerüberlassung

(Stand: Dezember 2025)



1. Geltungsbereich

1.1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, Dienstleistungen und Geschäftsbeziehungen zwischen HR Prime Service, vertreten durch Walid Rashid (nachfolgend „Dienstleister“ genannt), und seinen Auftraggebern (nachfolgend „Kunde“ genannt).

1.2. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, ihrer Geltung wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.3. Diese AGB gelten insbesondere für:

- Bereitstellung von Event-Personal (Servicekräfte, Kellner, Hosts/ Hostessen)
- Unterstützung bei privaten und geschäftlichen Veranstaltungen
- Partyservice-Dienstleistungen ohne Catering (Personal Only)

2. Vertragsabschluss

2.1. Ein Vertrag kommt zustande, sobald der Kunde ein schriftliches oder elektronisches Angebot bestätigt.

2.2. Mündliche Absprachen sind nur gültig, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.

2.3. Der Dienstleister behält sich vor, Aufträge ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3. Leistungsumfang

3.1. HR Prime Service stellt ausschließlich Personal zur Verfügung. Catering, Getränke, Technik oder Ausstattung gehören nicht zum Leistungsumfang.

3.2. Das Personal wird nach bestem Wissen und Gewissen geschult, pünktlich und einsatzbereit zur Veranstaltung entsandt.

3.3. Der Kunde sorgt vor Ort für:

- Zugang zur Location
- Einweisung des Personals
- Sicherheitsvorschriften
- Arbeitsmaterial, falls erforderlich (z.B. Tablets, Handschuhe)

4. Pflichten des Kunden

4.1. Der Kunde stellt sicher, dass ein verantwortlicher Ansprechpartner während der gesamten Veranstaltung erreichbar ist.

4.2. Jegliche Schäden oder Risiken am Veranstaltungsort sind im Voraus mitzuteilen.

4.3. Weisungsbefugnis gegenüber dem Personal hat ausschließlich der Kunde oder sein Bevollmächtigter.

5. Preise & Zahlungsbedingungen

5.1. Alle Preise verstehen sich in Euro und zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

5.2. Die Abrechnung erfolgt pro Stunde oder pro Tagessatz gemäß Angebot.

5.3. Zahlungsziel: 7 Tage nach Rechnungsstellung.

5.4. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren sowie Verzugszinsen gemäß § 288 BGB berechnet.

5.5. Rabatte oder Sonderpreise gelten nur für den jeweiligen Auftrag und sind nicht übertragbar.

6. Stornierungsbedingungen

6.1. Stornierungen müssen schriftlich per E-Mail erfolgen.

6.2. Es gelten folgende Stornogebühren:

- Bis 14 Tage vor Einsatz: kostenlos
- 13–7 Tage vor Einsatz: 30 % des Auftragswertes
- 6–3 Tage vor Einsatz: 50 % des Auftragswertes
- 2–1 Tag vor Einsatz: 80 % des Auftragswertes
- Am Veranstaltungstag: 100 % des Auftragswertes

6.3. Bei durch den Kunden verursachten Verzögerungen (z. B. verspäteter Zugang zur Location) wird die Wartezeit voll berechnet.

6.4. Wird zusätzliches Personal kurzfristig benötigt, wird ein Expresszuschlag von 25 % berechnet.

7. Einsatzzeiten & Mindeststunden

7.1. Die Mindestbuchungszeit pro Mitarbeiter beträgt 4 Stunden.

7.2. Jede angebrochene Stunde wird voll berechnet.

7.3. Nachtzuschlag: +25 % nach 22 Uhr.

7.4. Feiertagszuschlag: +50 %.

8. Kleidung & Verhalten des Personals

8.1. Das Personal trägt die vorgeschriebene Dienstkleidung:

- Schwarze Stoffhose
- Schwarze Schuhe
- Haare zusammengebunden
- Kein Piercing, keine langen Nägel
- Dezentes Make-up
- HR Prime Service Hemd & Schürze

8.2. Der Dienstleister ist nicht verantwortlich für Kleidung, die vom Kunden gestellt wird.

9. Haftung

9.1. HR Prime Service haftet nur für Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht wurden.

9.2. Für Gegenstände des Kunden oder der Gäste übernimmt der Dienstleister keine Haftung.

9.3. Die Haftung ist auf den Auftragswert begrenzt.

10. Reklamationen

10.1. Reklamationen müssen innerhalb von 24 Stunden nach Veranstaltungsende gemeldet werden.

10.2. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

11. Datenschutz

11.1 Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten
Wir verarbeiten folgende Daten, wenn Sie unsere Webseite besuchen oder uns kontaktieren:

- Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Anfrage- und Buchungsinformationen
- Nutzungsdaten über die Webseite (Cookies, IP-Adresse)

11.2 Zweck der Datenverarbeitung

Wir nutzen Ihre Daten für:

- Bearbeitung von Anfragen und Buchungen
- Vertragsabwicklung
- Kundenkommunikation
- Statistische Auswertungen

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertrag), lit. f (berechtigtes Interesse) DSGVO.

11.3 Weitergabe von Daten

Eine Weitergabe erfolgt nur an:

- Hosting-Anbieter (Webador)
- Zahlungs- / Buchhaltungssysteme
- Versicherungen und Behörden (falls gesetzlich nötig)

Keine Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken.

11.4 Cookies

Unsere Webseite verwendet Cookies für Funktionalität und Analyse.
Sie können diese jederzeit in Ihrem Browser deaktivieren.

11.5 Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten nur so lange wie notwendig zur Vertragserfüllung und gemäß gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (§147 AO = 10 Jahre).

11.6 Ihre Rechte

Sie haben jederzeit:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Löschung
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Anfragen bitte an: contact@hrprimerservice.de

11.7 Kontaktformular

Die Eingaben werden ausschließlich genutzt, um Ihre Anfrage zu beantworten.

11.8 Sicherheit

Wir nutzen SSL-Verschlüsselung zum Schutz Ihrer Daten.



12. Schlussbestimmungen

12.1

Änderungen und Ergänzungen der Vereinbarung zwischen den Parteien bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung des Schriftformerfordernisses selbst. Die vom Personaldienstleister überlassenen Leiharbeitnehmer sind nicht berechtigt, Änderungen, Ergänzungen oder Nebenabreden des Arbeitnehmerüberlassungsvertrages mit dem Auftraggeber zu vereinbaren.

12.2

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis zwischen dem Personaldienstleister und dem Auftraggeber ist der Sitz der jeweiligen Geschäftsstelle des Personaldienstleisters, die den vorliegenden Arbeitnehmerüberlassungsvertrag geschlossen hat, sofern der Auftraggeber Kaufmann ist. Der Personaldienstleister kann seine Ansprüche darüber hinaus auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Auftraggebers geltend machen.

12.3

Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Personaldienstleister und dem Auftraggeber gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.4

Ergänzungen und Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Dies gilt selbst für den Verzicht auf das Schriftformerforderniss. Sollte eine Bestimmung oder ein Teil einer Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. An Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine solche, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.